

Ressort: Politik

Bamf-Chefin: Altfälle bis Ende des Frühjahrs "weitestgehend" abbauen

Berlin, 31.03.2017, 07:05 Uhr

GDN - Die Chefin des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (Bamf), Jutta Cordt, hat angekündigt, die Asylbewerber-Altfälle bis Ende des Frühjahrs "weitestgehend" abzubauen. "Wir haben in dieses Jahr noch 435.000 Altverfahren aus den Vorjahren mitgenommen. Unser Ziel ist es, diesen Menschen bis zum Ende des Frühjahrs Gewissheit zu geben, ob sie bleiben können oder nicht", sagte Cordt der "Rheinischen Post" (Freitagsausgabe).

"Das heißt, wir wollen den Bestand aus den Vorjahren weitestgehend abbauen, und zwar auf rund 100.000. Und hier sind wir auf einem guten Weg", betonte die Amtschefin. In diesem Jahr habe es bis Anfang März 34.000 Neuankommende gegeben, erklärte Cordt. "Bei den Menschen, die jetzt kommen, dauert es aktuell von der Antragstellung bis zur Entscheidung rund drei Monate." Ziel sei es, auch in der Zukunft alle Neuverfahren innerhalb von drei Monaten abzuschließen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-87385/bamf-chefin-altfaelle-bis-ende-des-fruehjahrs-weitestgehend-abbauen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com